

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Errichtung, Aufstellung, Anbringung, Änderung und den Betrieb von ortsfesten Anlagen der Wirtschaftswerbung in der Stadt Mindelheim (Werbeanlagensatzung) vom 19.04.2010

Aufgrund von Art. 81 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 und Art. 81 Abs. 2 und 3 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) –FNBayRS 2132-1-I- i. V. m. Art. 23, 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern –FNBayRS 2020-1-1-I- erlässt die Stadt Mindelheim folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung über die Errichtung, Aufstellung, Anbringung, Änderung und den Betrieb von ortsfesten Anlagen der Wirtschaftswerbung in der Stadt Mindelheim (Werbeanlagensatzung) vom 11.12.2006 wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 1 Buchstabe l) erhält folgende Fassung:

„die in den Luftraum hineinragen, ausgenommen kunsthandwerklich gestaltete, die nicht beleuchtet sind“.

2. Nach § 3 Abs. 1 Buchstabe r) wird Buchstabe s) mit folgender Fassung eingefügt:

„ die aus Kunststoff sind“.

3. § 3 Abs. 2 Buchstabe c) erhält folgende Fassung:

„bei Eigenwerbung freistehend höher als 8,50 m über natürlichem Gelände“.

4. § 3 Abs. 2 Buchstabe d) erhält folgende Fassung:

„freistehend höher als 5 m über natürlichem Gelände“.

5. Nach § 3 Abs. 2 Buchstabe g) wird Buchstabe h) mit folgender Fassung eingefügt:

„die freistehend größer als 20 m² sind“.

6. Nach § 3 Abs. 2 Buchstabe h) wird Buchstabe i) mit folgender Fassung eingefügt:

„ die zu einer störenden Häufung führen (pro 25 m Grundstückslänge entlang der öffentlichen Verkehrsfläche ist max. eine Werbeanlage zulässig)“.

7. Nach § 4 Buchstabe d) wird Buchstabe e) mit folgender Fassung eingefügt:

„die Errichtung, Anbringung und Änderung von Werbeanlagen, die in den Luftraum ragen“

8. § 5 erhält folgende Überschrift:

„Abweichung“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Mindelheim, 20.04.2010

Stadt Mindelheim



Dr. Stephan Winter
Erster Bürgermeister

